

TOP 3.1

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Oppau	26.03.2019	öffentlich

**Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Anordnung von park-und Halteverboten durch die Stadtverwaltung im
Ortsbezirk Oppau**

Vorlage Nr.: 20197118



**Freie Wählergruppe LU e.V.
und
Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Fraktion
Ortsbeirat Oppau**

Herrn Ortsvorsteher o.V.i.A.
Udo Scheuermann
Rathaus Oppau, Edigheimer Str. 26

Ludwigshafen, 12.03.2019

67069 Ludwigshafen

nachrichtlich:

Frau Joanne Mockenhaupt o.V.i.A., Stadtverwaltung Ludwigshafen, Rathausplatz 20, 67059 Ludwigshafen

**Öffentliche Anfrage der FWG und B90/Grünen Fraktion zur Sitzung des Ortsbeirates
Oppau am 26.03.2019:
Anordnung von Park- und Halteverboten durch die Stadtverwaltung Ludwigshafen im
Ortsbezirk Oppau**

Sehr geehrter Herr Scheuermann,
die Ihnen bereits vorliegende Liste der kommenden Park- und Halteverbote, die, wie in der Presse mehrfach betont, in der öffentlichen Sitzung am 26.03.2019 eröffnet werden soll, könnte umfangreiche Einschränkungen für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger enthalten. Darüber hinaus wurde durch die Stadtverwaltung u.a. bekanntgegeben, dass bereits im Sommer die Verbote durchgesetzt werden sollen.
Im Interesse der betroffenen Bürgerinnen und Bürger aus den Ortsteilen Oppau und Edigheim bitte ich um die umfassende Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Werden in den Ortsteilen Oppau und Edigheim nur Anordnungen wegen einer geringeren Straßenbreite als 3,05 m erfolgen?
2. Wenn nein, welche Straßenabschnitte sind aus welchen Gründen davon betroffen?
3. Werden diese Straßenabschnitte mit entsprechenden Schildern/Kennzeichnungen versehen?
4. Wenn nein, wie sollen Außenstehende diese Bereiche erkennen?
5. Wie will die Stadtverwaltung die Einhaltung aller Anordnungen kontrollieren?
6. Wenn Außenstehende diese Flächen trotz Verbot belegen, wen können die Anwohner bei der Verwaltung erreichen und innerhalb welcher Arbeitszeiten? Innerhalb welches Zeitfensters wird die Verwaltung auf diese Meldung reagieren? Hierzu verweise ich auch auf meine Anfrage zur Entfernung nicht zugelassener Fahrzeuge im Ortsbezirk.
7. Werden bei den angekündigten Bürgerbeteiligungen in Oppau und Edigheim auch kompetente Vertreter der Stadtverwaltung anwesend sein und auf individuelle Fragen konkret antworten können?
8. Welche Überlegungen gibt es bereits von Seiten der Stadtverwaltung, um die ggfs. anstehenden Engpässe in den Ortsteilen zu verringern / beheben?
9. Sofern von Seiten der Stadtverwaltung noch keine Überlegungen angestellt wurden, wird die Stadtverwaltung zu den Bürgerbeteiligungen Überlegungen einbringen?

Mit freundlichen Grüßen

Helge Moritz, Fraktionsvorsitzender